



Aus einem ambitionierten Projekt wird nach drei Jahren Wirklichkeit

TV Kallenhardt feiert eine große Einweihungsparty im Dorfparkstadion

Von Tim Cordes
und Thorsten Heinke

Kallenhardt. Gregor Henke strahlte mit der Sonne um die Wette. Dem Vorsitzenden des TV Kallenhardt war der Stolz auf die geleistete Arbeit seiner Mitstreiter deutlich anzusehen, als er den Blick über das satte Grün des neuen Rasens im Dorfparkstadion schweifen ließ. Am Samstag kamen dutzende Gratulanten aus Sport, Politik und natürlich dem Ort, um sich das neue Gelände anzusehen.

„Ein jahrelanger Wunsch ist endlich Wirklichkeit geworden“, sagte Henke stolz. Drei Jahre sind vergangen, seitdem der TVK mit einem ersten Konzept zum Bau eines Kunst-

rasenplatzes an die Stadt Rütten herangetreten ist. „Damals war ich sehr skeptisch, ob sich der Plan umsetzen lässt“, blickt Rütthens Bürgermeister Peter Weiken zurück. Doch schnell wichen seine Vorbehalte, da die Verantwortlichen des TVK ihre Hausaufgaben erledigt hatten. Weiken: „Die ersten Pläne waren schon sehr fundiert, alle wichtigen Fragen wurden beantwortet und ein Finanzierungsplan stand.“ Danach stand dem Plan nichts mehr im Wege. Mit viel Engagement und enorm viel Eigenleistung wurde das Projekt umgesetzt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen, wie Weiken abschließend betont: „Dieser Platz ist eine Bereicherung für den Ort, der viele Aktivitäten anzieht.“

Nachdem Pfarrer Heinrich Eilhardt den Platz offiziell einsegnete und die Dankes- und Grußworte gesprochen waren, rollte auch erstmals offiziell der Ball. Eine TVK-Altherrenmannschaft traf auf eine All Star-Auswahl.

Bereits am Morgen war das DFB-Mobil mit den Trainern Helmut Wagner und Jannik Siepmann zu Gast, um die C- und D-Jugendmannschaften zu trainieren und den Trainern wertvolle Tipps zu geben. Gestern wurde das Eröffnungswochenende mit einem Spiel zwischen der U13 des FC Schalke 04 und des SC Paderborn 07 sowie dem Auftritt der ersten Mannschaft gegen den SV Schmerlecke abgeschlossen.



Neben Gästen aus dem Sport, der Politik und dem Ort begrüßte der Vorstand des TV Kallenhardt am Wochenende auch die Firma Westkalk mit Geschäftsführer Franz-Bernd Köster zur offiziellen Kunstrasen-Einweihung.

FOTOS:
THORSTEN HEINKE/TIM CORDES